

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



08.03.2024

Verhütungsmittel auch für Menschen in Ausbildung

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, die Kosten für verschreibungspflichtige Verhütungsmittel Schülerinnen, Auszubildende und Studentinnen ab 22 Jahre, deren Einkommen unter der aktuell geltenden Einkommensschwelle liegt, zu übernehmen.

Begründung

Die Stadt München übernimmt für München-Pass-Berechtigte ab 22 Jahre die Kosten für verschreibungspflichtige Verhütungsmittel. Darunter fallen dementsprechend nicht die Bürgerinnen, die sich in Ausbildung befinden.

Das Sozialreferat stellt am 12.04.2023 in einer Antwort auf einen Antrag der Stadtratsfraktion CSU mit Freie Wähler „München-Pass ohne Ausnahme“ unter anderem fest, dass der München-Pass für Studierende und Auszubildende wegen der bereits angebotenen Vergünstigungen nahezu keinen Mehrwert bieten würde.

Mit einer Aufnahme von jungen Menschen in Ausbildung, die die Voraussetzungen erfüllen, schließt sich diese Lücke.

Alexandra Gaßmann (Initiative)

Stadträtin

Ulrike Grimm

Stadträtin